

# Praktikum im Tierspital der Vetmeduni Vienna - Allgemeine Richtlinien

## VOR dem Praktikum

### Anmeldung:

- **Für Studierende der Vetmeduni Vienna:** zu Dienstbeginn im Sekretariat der Praktikumsstelle
- **Für Incoming-Studierende:** zuerst im **Büro für Internationale Beziehungen** (Gebäude CA, Erdgeschoß) bei Dr. Ursula Schober.  
Sprechstunden:  
Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr, Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr  
T +43 1 25077-1107  
E-Mail: [ursula.schober@vetmeduni.ac.at](mailto:ursula.schober@vetmeduni.ac.at)  
[www.vetmeduni.ac.at/international](http://www.vetmeduni.ac.at/international)

und danach im Sekretariat der Praktikumsstelle

### Unfall- und Haftpflichtversicherung

- Studierende der Vetmeduni Vienna und Incoming-Studierende mit gültiger Einschreibung sind automatisch unfall- und haftpflichtversichert.
- Studierende, die nicht an der Vetmeduni Vienna eingeschrieben sind, müssen selbst für ausreichenden Versicherungsschutz sorgen.

### Verschwiegenheitspflicht

Das Formular für die Verschwiegenheitspflicht ist spätestens bis zum ersten Dienstantritt unterschrieben abzugeben.

### Anstaltsordnung und Seuchenplan

Die Bestätigung, dass beide Dokumente „Anstaltsordnung“ und „Seuchenplan“ gelesen wurden, ist spätestens – gemeinsam mit der Verschwiegenheitspflicht - bis zum ersten Dienstantritt unterschrieben abzugeben.

- [Anstaltsordnung](http://www.vetmeduni.ac.at/fileadmin/v/z/mitteilungsblatt/organisation/Anstaltsordnung_2012_final.pdf) ([http://www.vetmeduni.ac.at/fileadmin/v/z/mitteilungsblatt/organisation/Anstaltsordnung\\_2012\\_final.pdf](http://www.vetmeduni.ac.at/fileadmin/v/z/mitteilungsblatt/organisation/Anstaltsordnung_2012_final.pdf))
- [Seuchenplan](http://www.vetmeduni.ac.at/uploads/media/Seuchenplan_2013-05-02.pdf) ([http://www.vetmeduni.ac.at/uploads/media/Seuchenplan\\_2013-05-02.pdf](http://www.vetmeduni.ac.at/uploads/media/Seuchenplan_2013-05-02.pdf))

## WÄHREND des Praktikums

### Monitoring und Evaluierung

Tägliches Feedback über die Arbeit und wöchentliche Evaluierung der Kenntnisse, Fähigkeiten und Kompetenzen.

### **Aufgaben (allgemein)**

PraktikantInnen sollen sich aktiv im Klinikbetrieb beteiligen. PraktikantInnen müssen sich ihrer Verantwortung bzw. Mitverantwortung für ihre Aktivitäten bewusst sein; bei unklaren Aufgabenstellungen oder sonstigen Unklarheiten bitte unbedingt nachfragen. Weiters ist auf die strikte Einhaltung der ärztlichen Verschwiegenheit zu achten.

### **Mögliche Aufgabengebiete**

(abhängig von Klinik/Klinischer Abteilung und Vorkenntnissen der PraktikantInnen):

- Klinische Untersuchung stationärer Patienten
- Weiterführende diagnostische und/oder therapeutische Maßnahmen am Patienten unter Anweisung eines/r AssistentIn (z.B. Venenkatheter, Probenentnahme (FNAB, Biopsie) und Medikationen po., sc., im. und iv., etc.)
- Monitoring der Patienten (z.B. Infusionskontrolle, Anfallskontrollen, Ausführen der Patienten mit Kontrolle von Harn und Kotabsatz, Fütterung - jeweils in Absprache und Übereinstimmung mit dem Pflegepersonal)
- Abnahme und Überbringung von Proben
- Selbstständige Labortätigkeiten (z.B. Reflotron, Hämatologie, Harnuntersuchung, Anfertigen von zytologischen Präparaten, etc.)
- Mitarbeit im Rahmen der Morgenarbeit des Pflegepersonals (Spazieren führen der Patienten inklusive Kot- und Harnsammeln, Reinigung von Boxen, etc.)
- Literaturstudium und, falls erforderlich, Literatursuche in der Bibliothek.

### **Allgemeine Verhaltensregeln:**

- Gefährliche Tätigkeiten, arbeiten mit aggressiven Tieren (gekennzeichnet mit „CAVE“), dürfen nur im Beisein von Klinikpersonal (PflegerIn bzw. AssistentIn) und unter Zuhilfenahme von Schutzmaßnahmen durchgeführt werden.
- Invasive Tätigkeiten dürfen nur nach Absprache und unter Beisein der/des diensthabenden Assistentin/en durchgeführt werden.
- Auskünfte (per Telefon, Ambulanz) gegenüber TierbesitzerInnen dürfen nur in Ausnahmefällen nach Rücksprache mit der/dem betreuenden Assistentin/en erteilt werden. Sämtliche Kenntnisse über Patienten und BesitzerInnen unterliegen dem Datenschutz (absolute Schweigepflicht).
- Vor und nach Dienstantritt muss obligatorisch die Kleidung gewechselt werden (Klinikkleidung ↔ Straßenkleidung)
- Das Namensschild ist während der gesamten Dienstzeit zu tragen.

### **Hygienevorschriften**

Die hygienischen Richtlinien und Maßnahmen für den Arbeitsbereich beruhen auf folgenden allgemein gültigen Dokumenten:

- [Anstaltsordnung](http://www.vetmeduni.ac.at/fileadmin/v/z/mitteilungsblatt/organisation/Anstaltsordnung_2012_final.pdf) ([http://www.vetmeduni.ac.at/fileadmin/v/z/mitteilungsblatt/organisation/Anstaltsordnung\\_2012\\_final.pdf](http://www.vetmeduni.ac.at/fileadmin/v/z/mitteilungsblatt/organisation/Anstaltsordnung_2012_final.pdf))
- [Seuchenplan](http://www.vetmeduni.ac.at/uploads/media/Seuchenplan_2013-05-02.pdf) ([http://www.vetmeduni.ac.at/uploads/media/Seuchenplan\\_2013-05-02.pdf](http://www.vetmeduni.ac.at/uploads/media/Seuchenplan_2013-05-02.pdf))

- [Good Scientific Practice](#)  
([http://www.vetmeduni.ac.at/uploads/media/GoodScientificPractice\\_02.pdf](http://www.vetmeduni.ac.at/uploads/media/GoodScientificPractice_02.pdf))

Reinlichkeit ist eine Grundvoraussetzung; es wird erwartet, dass die Behandlungsräume, Röntgen, etc. sauber verlassen werden, die Ordnung auf den Behandlungswägen wiederhergestellt wird. Der Stallmantel ist auszuziehen, wenn Proben in den Laborbereich gebracht werden.

## AM ENDE des Praktikums

### Praktikumsbestätigung

- **Für Studierende der Vetmeduni Vienna:** Nach dem Praktikum bitte ausgefüllten und von der klinischen Organisationseinheit bestätigten **Praktikumsschein** (zu finden unter VetmedOnline >> Formulare, Stundenpläne, Infos >> Formulare Diplomstudium Veterinärmedizin >> Praktikumsschein) im Studienreferat (bei Herrn David Braunecker oder Frau Birgit Locsmandy) abgeben.
- **Für Incoming-Studierende:** Bestätigung wird vom **Büro für Internationale Beziehungen**, Frau Dr Ursula Schober auf Basis der Evaluierung durch die Praktikumsstelle ausgestellt.